



5. Ausschreibung Neue Energien 2020 Förderungshinweise

Maria Bürgermeister
Programmmanagerin

ECO Förderungsupdate 2011
Graz, 28. Juni 2011



5. Ausschreibung Neue Energien 2020

- **Programmziele und Ausschreibungsschwerpunkte**
- **Themenfelder der 5. Ausschreibung**
- **Förderinstrumente und ergänzende Förderung durch KPC**
- **Wer ist förderbar?**
- **Informationen und Ausschreibungsdokumente**

Weitere Ausschreibungen und Einreichmöglichkeiten

Programmziele



FFG

1. Energie-strategische Ziele

- 1.1 Sicherstellung der Kriterien der Nachhaltigkeit: ökonomisch, ökologisch und sozial dauerhaft
- 1.2 Reduktion der Import-abhängigkeit bei Energie-trägern
- 1.3 Aufbau und Sicherung langfristig klimaschützender Raum- und Wirtschafts-strukturen
- 1.4 Verbesserung des Wissens über langfristige Entwicklungen, ihre Kosten und Wirkungen

2. Systembezogene Ziele

- 2.1 Erschließung von Ressourcen erneuerbarer Energieträger
- 2.2 Verbesserung der Umwandlungseffizienz
- 2.3 Herstellung einer Optionen-vielfalt bei Technologien und Energieträgern
- 2.4* Multiplizierbarkeit, Hebel- und Signalwirkung
- 2.5 (Kosten-)Effizienz der Treibhausgas-Reduktion: in Euro pro Tonne CO₂-Äquivalent pro Jahr, über die Kyoto-Periode und über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer der Investition hinaus

* wesentliches Förderkriterium – eine Forderung für alle Projekte

3. Technologie-strategische Ziele

- 3.1 Erhöhung des inländischen Wertschöpfungsanteils im Energiesystem
- 3.2 Steigerung der Wettbe-werbsfähigkeit durch verbes-serte Ressourceneffizienz
- 3.3 Stärkung der Technologie- und Klimakompetenz öster-reichischer Unternehmen
- 3.4 Generierung von Sekundär-nutzen bzw. Spin-offs durch eine Technologie

Schwerpunkte der 5. Ausschreibung

AS-Zeitraum: 31.05. - 21.09.2011, Budget: € 30 Mio



Die 5. Ausschreibung aufbauend auf

- den Ergebnissen des „Strategieprozesses e2050“
- den Erfahrungen der vorangegangenen Ausschreibungen

Prozess der Schwerpunktsetzung dieser Ausschreibung begleitet von einem **umfassenden öffentlichen Beteiligungsprozess**

- Online-Befragung
- gezielte Interviews mit Unternehmen
- Einbeziehung der Inhalte der „Energieforschungsstrategie für Österreich“

Daraus ergeben sich für die 5. Ausschreibung folgende **fünf Schwerpunkte**:

- **Smart Energy F&E**
- **Energieeffizienz**
- **Erneuerbare Energieträger**
- **Entscheidungsgrundlagen für die österreichische Technologie-, Klima- und Energiepolitik**
- **Ausbildung – Bildung – Bewusstseinsbildung, Technologietransfer**

Themen der 5. Ausschreibung Neue Energien 2020

AS-Zeitraum: 31.05. - 21.09.2011, Budget: € 30 Mio

Smart Energy F&E

- Netze und Systemintegration
- Smart Grids-Modellregionen
- Speichertechnologien
- Informations- und Kommunikationstechnologien als Enabler in Systemen und Schnittstellen

Energie- effizienz

- Energieeffizienz in der Produktion
- Energieeffiziente Produkte und Komponenten
- Energieeffizienz im Dienstleistungssektor
- Energieeffiziente Gebäude

Erneuer- bare

- Solarthermie
- Photovoltaik
- Bioenergie
- Sonstige erneuerbare Energieträger und Umwandlungstechnologien

Entscheidungsgrundlagen für die öst. Technologie-, Klima- und Energiepolitik

Ausbildung, Bildung, Bewusstseinsbildung und Technologietransfer

Leitprojekte „Neue Energien 2020“

„Pionierforschung“ entsprechend Zielsetzungen von „Neue Energien 2020“

3.4 Entscheidungsgrundlagen für die öst. Technologie-, Klima- und Energiepolitik



3.4.1. „Smart Energy F&E“

- Smart Grids und Regulierung
- Vergleich von Systemlösungen im Bereich Smart Cities
- Lastverschiebung in Haushalt, Industrie, Gewerbe und kommunaler Infrastruktur – Potenzialanalyse für Smart Grids

3.4.2 „Energieeffizienz“

- Identifizierung von Prioritäten zur Effizienzsteigerung der Energieumwandlung aus volkswirtschaftlicher Sicht
- Datenbasis zum Einsatz energieeffizienter Produkte und Komponenten
- Energieeffizienz und Rebound-Effekte

3.4.3 „Erneuerbare Energieträger“

- Solar Grid
- Wasserkraft als Energiespeicher
- Potenzial der Tiefengeothermie für die Fernwärme- und Stromproduktion in Österreich

3.4 Entscheidungsgrundlagen für die öst. Technologie-, Klima- und Energiepolitik



3.4.4 „Strat. Weiterentwicklung für ein nachhaltiges Energiesystem“

- Energietechnologische Perspektiven 2020/2050
- Beschleunigung der Diffusion innovativer Technologien
- Leitbild „Zero-Emission-Austria“
- Die öffentliche Hand als energie- und klimabewusste Beschafferin
- Klimatechnologien in Kommunen
- Innovative Konzepte zur stofflichen Nutzung von Kohlendioxid
- Verwundbarkeit der Regionen 2020/2050
- „Energiearmut“ in der Informationsgesellschaft
- Energiewende und Recht
- Nachfrageorientierte Innovationspolitik – Möglichkeiten und Grenzen?
- Lenkungseffekte der Wohnbauförderung

Pro Fragestellung wird jeweils nur ein Projekt finanziert!

3.4 Ausbildung – Bildung – Bewusstseinsbildung, Technologietransfer



3.5.1 Ausbildung – Bildung

- Neue Konzepte für Informations- und Wissenstransfer
 - bis zu drei Projekte, jedoch nur ein Projekt pro Branche/Cluster/Zielgruppe
 - Finanzierung des Vorhabens beträgt max. 100.000 Euro

3.5.2 Bewusstseinsbildung, Technologietransfer

- „Energy Style Map“
- Pilotprojekt gegen „Energiearmut“
- Cross Cluster-Technologietransfer
 - Pro Fragestellung wird jeweils nur ein Projekt finanziert!

3.6 Leitprojekte „Neue Energien 2020“



3.6.1 Smart Energy Demo – FIT4Region

- Zielsetzung des Leitprojekts „Smart Energy Demo – FIT4Region“ ist die technische und wirtschaftliche Erschließung und Einbindung regionaler Energieressourcen mittels intelligenter Netzintegration und Wissenstransfer

3.6.2 Intelligente Speicher

- Von besonderer Bedeutung sind anwendungsnahe Forschung und Demonstrationsvorhaben, die Speichertechnologien im Kontext des intelligenten Energiesystems betrachten, insbesondere:
 - die Netzunterstützung bei hohem Anteil erneuerbarer Energien
 - die Kombination mit Demand Response und Demand Side Management

3.6.3 Low Product Carbon Footprint

- Reduktion des Product Carbon Footprint einer Ware
 - Identifikation und Bewertung von CO₂- Reduktionsmaßnahmen an einem Produktionsstandort
 - der prozessintegrierte Einsatz erneuerbarer Energien UND/ODER die Umstellung auf ein/eine energie- und ressourceneffizientes Produktionsverfahren/-technologie UND/ODER die (Weiter-)Entwicklung von Grundprozessen
 - innovative Steuerungs- und Regelungskonzepte für Produktionsanlagen mit Potenzial einer massiven Steigerung der Ressourceneffizienz

3.7 „Pionierforschung“ entsprechend den Zielsetzungen des Programms „Neue Energien 2020“



- Neue Ansätze für Klimaschutz, Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energieträger
- Gesucht sind Projekte die weit vom derzeitigen „State of the Art“ entfernt sind
- Keine Thematischen Vorgaben – jedoch entsprechend den Programmzielen von „Neue Energien 2020“

5. Ausschreibung Neue Energien 2020

Förderinstrumente



Instrument	Sondierung	Einzelprojekt IF	Kooperatives F&E-Projekt	Leitprojekt	F&E-Dienstleistung
Kurzbeschreibung	Vorstudie für F&E-Projekt	Einzelprojekt der industriellen Forschung	kooperatives Projekt, der industriellen Forschung/ experimentellen Entwicklung	strategisches kooperatives F&E-Projekt ab 2 Mio. Euro Förderung	Erfüllung eines vorgegebenen Ausschreibungsinhaltes
Zum jeweiligen Instrument sind folgende Schwerpunkte ausgeschrieben:					
Smart Energy F&E: Netze und Systemintegration, Speichertechnologien, IKT als Enabler, Smart Grids-Modellregionen	•	•	•	siehe Kapitel 3.6	
Energieeffizienz: Produktion, Produkte und Komponenten, Dienstleistungssektor, Gebäude	•	•	•	siehe Kapitel 3.6	
Erneuerbare Energieträger: Solarthermie, Photovoltaik, Bioenergie, sonstige erneuerbare Energien und Umwandlungstechnologien	•	•	•	siehe Kapitel 3.6	
Entscheidungsgrundlagen für die österreichische Technologie-, Klima- und Energiepolitik					•
Ausbildung, Bildung, Bewusstseinsbildung, Technologietransfer					•
Pionierforschung*	•	•	•		

5. Ausschreibung Neue Energien 2020

Förderinstrumente



5. Ausschreibung Neue Energien 2020					
Instrumente	Förderinstrumente				
	F&E Dienstleistung	Sondierung	Einzelprojekt	Kooperatives F&E Projekt	Leitprojekt
Instrument Kurzbeschreibung	Erfüllung eines vorgegebene Ausschreibunsinhalts	Sondierung Vorstudie für F&E	Einzelprojekt Industrielle Forschung	Kooperatives F&E Projekt Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung	Leitprojekt Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung
Eckdaten					
beantragte Förderung in €	n.z.	max. € 200.000,-	€ 100.000,- bis max. € 2 Mio.	€ 100.000,- bis max. € 2 Mio.	min. € 2 Mio.
Finanzierung	bis zu 100%	n.z.	n.z.	n.z.	n.z.
Förderquote	n.z.	40 - 80%	45 - 70%	35 - 80%	35 - 80%
Laufzeit in Monaten	max. 12	max. 12	max. 36	max. 36	max. 48
Kooperationserfordernis	nein	nein	nein	Ja siehe Leitfaden	Ja siehe Leitfaden

n.z. nicht zutreffend

5. Ausschreibung Neue Energien 2020

Die Förderquoten der Förderinstrumente



Förderinstrument	Forschungskategorie	Kleine Unternehmen	Mittlere Unternehmen	Große Unternehmen	Forschungseinrichtungen
F&E Dienstleistung	Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen bis zu 100% Finanzierung				
Sondierung	Industrielle Forschung	75%	75%	65%	80%
	Experimentelle Entwicklung	50%	50%	40%	60%
Einzelprojekte	Industrielle Forschung	70%	60%	45%	70%
Kooperative Projekte und Leitprojekte	Industrielle Forschung	80%	70%	55%	80%
	Experimentelle Entwicklung	60%	50%	35%	60%

Instrumente: Was ist **neu** und **wichtig**?



- Förderungsinstrumente sind vereinheitlicht und gelten auch für andere thematische Programme / Initiativen (z.B. HdZPlus, Intelligente Produktion, Technologische Leuchttürme der eMob...
- Was, wenn das Kooperationskriterium für ein EE-Projekt nicht eingehalten wird? › Ablehnung aus Formalgründen
- Kein Partner zulässig bei Einzelprojekt IF!
- Was ist durch F&E-Dienstleistungen abgedeckt?
- Kann eine Veranstaltung/Workshops/Konferenz durch F&E-Dienstleistungen finanziert werden? › Nein

Ergänzende **Umweltförderung im Inland** Abwicklung durch **KPC**



- Nur **ergänzend** zu kooperativen F&E-Projekten der **experimentellen Entwicklung**
- Förderungsbasis für die Investitionsförderung gemäß der Richtlinie für die Umweltförderung im Inland sind die **umweltrelevanten Mehrinvestitionskosten**
- Die Antragstellung erfolgt in Form **eines Projektantrages**, der bei der FFG eingereicht werden muss.
- Projektantrag zusätzlich auch an die Kommunalkredit Public Consulting GmbH zur Bearbeitung **übermittelt**
- **Gesondert** zur Verfügung gestelltes **Kostenblatt** für die umweltrelevanten Mehrinvestitionen als Teil des Kostenplans im eCall hochzuladen.
- Gegebenenfalls werden die AntragstellerInnen zur **Nachreichung von Informationen** von der jeweiligen Abwicklungsstelle kontaktiert.
- **Jeweils ein Förderungsvertrag** von FFG (F&E-Teil) und KPC (UFI-Teil)

Wer ist förderbar?



juristische Personen

- Kapitalgesellschaften, wie GmbH; AG
- Universitäten gemäß § 6 UG 2002
- Vereine
- Selbstverwaltungskörper
- Länder und Gemeinden
- vom Bund verschiedene juristische Personen als Erhalter von Fachhochschul-Studienlehrgängen und Fachhochschulen
- europäische Gesellschaften (SE)
- europäische Genossenschaft (SCE)
- europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)

Personengesellschaften

- offene Gesellschaften (OG)
- Kommanditgesellschaften (KG)

EinzelunternehmerInnen

Wer ist teilnahmeberechtigt, aber nicht förderbar?



Privatuniversitäten, Tochtergesellschaften von Privatuniversitäten, natürliche Personen und ausländische Partner (die die Kriterien zur Förderung nicht erfüllen s. Kapitel 1.5) sind **als Projektpartner** teilnahmeberechtigt, jedoch nicht förderbar.

Natürliche Personen und ausländische Partner können als **Subauftragnehmer** in Betracht gezogen werden, Privatuniversitäten und mehrheitliche Tochtergesellschaften von Privatuniversitäten nicht.

Subauftragnehmer sind jedoch nicht Partner im Sinne eines Kooperativen F&E Projektes. Sie haben kein Anrecht auf die Nutzung der Projektergebnisse und erbringen definierte Leistungen für Partner, die in der Projektkostenkategorie „Drittkosten“ angeführt werden.

Ist eine Beteiligung ausländischer Partner möglich?



- **Konsortien mit ausländischen Partnern** sind möglich. Ausländische Partner dürfen mit österreichischen Unternehmen des Konsortiums nicht wirtschaftlich verbunden sein
- **Sofern dies in der jeweiligen Ausschreibung nicht dezidiert ausgeschlossen** ist, können die **Kosten** ausländischer Partner – sowohl aus EU-Mitgliedstaaten als auch außerhalb der EU – unter folgenden **Bedingungen gefördert** werden:
 - Nutzens für Standort Österreich
 - Förderung in Summe nicht mehr als 20% der Gesamtförderung
 - das Bewertungsgremium empfiehlt Förderung
 - vor Vertragserrichtung Bonität und Liquidität nachgewiesen
 - der ausländische Partner anerkennt Prüfverpflichtung und – Berechtigung der FFG und erbringt Nachweise in deutscher oder englischer Sprache

Informationen und Dokumente



Im Rahmen dieser Ausschreibung sind folgende Ausschreibungsdokumente für **Förderungen** gültig:

Dokument	Webadresse
vorliegender Ausschreibungsleitfaden	http://www.ffg.at/neue-energien-2020/downloadcenter
Sonderbestimmungen zu den Förderinstrumenten für Programme des Klima- und Energiefonds	http://www.ffg.at/neue-energien-2020/downloadcenter
Leitfaden des jeweiligen Förderinstruments inkl. Bewertungsschema <ul style="list-style-type: none"> • Sondierung oder • Einzelprojekt oder • kooperatives F&E-Projekt oder • Leitprojekt 	www.ffg.at/Sondierung www.ffg.at/Einzelprojekt-IF www.ffg.at/Kooperatives-FuE-Projekt www.ffg.at/Leitprojekt
Einzureichende Antragsformulare via eCall: <ul style="list-style-type: none"> • Projektbeschreibung für Förderungsansuchen • Kostenplan Förderung • Eidesstattliche Erklärung zum KMU-Status 	im Downloadcenter unter http://www.ffg.at/neue-energien-2020/downloadcenter sowie im eCall
Leitfaden zur Behandlung der Projektkosten in Förderungsansuchen und Berichten	www.ffg.at/kostenleitfaden
FTE-Richtlinien	http://www.ffg.at/foerderrichtlinien

Tab. 4.1

Im Rahmen dieser Ausschreibung sind folgende Ausschreibungsdokumente für **F&E-Dienstleistungen** gültig:

Dokument	Webadresse
vorliegender Ausschreibungsleitfaden	http://www.ffg.at/neue-energien-2020/downloadcenter
Leitfaden des jeweiligen Finanzierungsinstruments <ul style="list-style-type: none"> • F&E-Dienstleistung 	http://www.ffg.at/FuE-Dienstleistung

Kontaktpersonen



Schwerpunkt 3.1 „Smart Energy F&E“

DI (FH) Helfried Mährenbach

Schwerpunkt 3.2 „Energieeffizienz“, 3.6.3 „Low Product Carbon Footprint“

DI (FH) Katrin Bolovich

Schwerpunkt 3.3 „Erneuerbare Energieträger“

Mag. Thomas Trink

Schwerpunkt 3.3.3 „Bioenergie“, 3.6.2 „Intelligente Speicher“, 3.7 „Pionierforschung“

DI Maria Bürgermeister

Schwerpunkt 3.4 „Entscheidungsgrundlagen für die österreichische Technologie-, Klima- und Energiepolitik“, 3.6.1. „Smart Energy Demo – FIT4Region“

DI Johannes Bockstefl

Schwerpunkt 3.5 „Ausbildung, Bildung, Bewusstseinsbildung, Technologietransfer“

Mag. Robert Schwertner

Abwicklungsstelle für den Investitionsanteil von Demonstrationsprojekten

Kommunalkredit Public Consulting GmbH

DI Dr. Thomas Wirthensohn (Klima und Energie)

Energieforschung 2011

Weitere nationale Ausschreibungen und Einreichmöglichkeiten



- **Basisprogramm**
 - Einreichungen laufend möglich
- **Austrian Climate Research Programme (ACRP)**
 - Einreichfrist: 15. 9. 2011, **4 M€**
- **Haus der Zukunft Plus**
 - Einreichfristen: 20.7., 12.10.2011, **3,5 M€**
- **Intelligente Produktion – die FTI Initiative**
 - Einreichfristen: 8.9., Bridge: 1.9.2011, BP laufend, **14 M€**
- **Smart Energy Demo – FIT4SET, 2. Ausschreibung**
 - Eröffnung: 25.8., Einreichfrist geplant: 15.12.2011, **13 M€**
- **Technologische Leuchttürme der E-Mobilität**
 - Eröffnung: 16.6., Einreichfrist geplant: 1.9.2011, **6 M€**
- **Solarthermie – Solare Großanlagen**
 - Einreichfrist: 1.9.2011, **5 M€**

**Herzlichen Dank
und
Viel Erfolg!**